

STADT AHRENSBURG - Beschlussvorlage -		Vorlagen-Nummer 2010/078
öffentlich		
Datum 01.06.2010	Aktenzeichen IV.0/IV.1/IV.3	Federführend: Herr Janik

Betreff

Umsetzung des Radverkehrskonzeptes

Beratungsfolge Gremium Bau- und Planungsausschuss	Datum 16.06.2010	Berichterstatter
---	----------------------------	-------------------------

Finanzielle Auswirkungen	:	X	JA		NEIN
Mittel stehen zur Verfügung	:	X	JA		NEIN
Produktsachkonto	:	54100.0900031			
Gesamtausgaben	:	110.000 €			
Folgekosten	:				
Bemerkung:					

Beschlussvorschlag:

Den in der Vorlage beschriebenen Maßnahmen wird zugestimmt.

Sachverhalt:

In Absprache mit der Verkehrsaufsichtsbehörde und dem ADFC können 5 Projekte bereits 2010 umgesetzt werden:

1. Verbesserung der Radverkehrsführung Manhagener Allee/Am Aalfang (unterhalb der Brücke) beidseitig
2. Verbesserung der Abstellmöglichkeiten am S-Bahnhof Ahrensburg zwischen Alter Lokscheunen und DB-Gebäude
3. Verbesserung der Abstellmöglichkeiten an der U-Bahnstation Ost
4. Verbesserung der Abstellmöglichkeiten im südlichen Bereich des S-Bahnhofes Ahrensburg (Ladestraße)
5. Verbesserung der Abstellmöglichkeiten im östlichen Bereich des Haltpunktes Gartenholz.

Vorhandener Zustand

1. Manhagener Allee/Am Aalfang

Im westlichen und östlichen Bereich der Manhagener Allee/Am Aalfang sind die Rad-/Gehwege (Ostseite = kombinierter Rad- und Gehweg und Westseite = getrennter Rad- und Gehweg) unterhalb der Brücke mit Klinkerpflaster hergestellt und mit einem Trennstreifen aus Naturpflaster und Findlingen getrennt. Aufgrund eines Radfahrunfalls im Jahr 2009 werden die Findlinge ausgebaut und die Fahrradführung entschärft. Diese Bereiche sind bei nasser Witterung nicht gut zu befahren und sollten deshalb erneuert werden. Zu den Treppenanlagen wird ein Geländer montiert. Eine eindeutige Rad- und Gehwegaufteilung ist nun möglich. Es ist als Startschuss zur Verbesserung der Rad- und Gehwege in der Manhagener Allee zu sehen. Das Klinkerpflaster weist starke Versackungen auf.

2. S-Bahnhof Ahrensburg

Im östlichen Bereich des S-Bahngebäudes befinden 10 Fahrradbügel. Um das Angebot an Fahrradboxen zu erhöhen, werden im östlichen Bereich des S-Bahngebäudes die vorhandenen Fahrradbügel durch Fahrradboxen ersetzt.

Um das Angebot an zusätzlichen Fahrradabstellanlagen zu ermöglichen, sollte zwischen dem Taxenstand und der vorhandenen Fahrradanlage eine zweite Abstellreihe hergestellt werden.

3. U-Bahnstation Ost

Im westlichen Bereich des U-Bahngebäudes befindet sich eine Überdachung, die aufgrund der zu niedrigen Kante demontiert werden muss (= Verletzungsgefahr). Neben der Überdachung befinden sich 8 Fahrradboxen.

4. S-Bahnhof Ahrensburg (Ladestraße)

Im südlichen Bereich der überdachten Abstellanlage befinden sich 2 Fahrradabstellanlagen mit 7 und 13 Fahrradbügel. Im süd-östlichen Bereich werden 10 Fahrradbügel demontiert und durch 10 Fahrradboxen ersetzt.

5. Haltpunkt Gartenholz

Im Bereich der Fahrradabstellanlage sind zurzeit keine Fahrradboxen vorhanden.

Zukünftiger Zustand

1. Manhagener Allee/Am Aalfang

Es wird empfohlen, die vorhandenen Findlinge auszubauen, die Radwegführung (Verkehrsschau vom 06.05.2010) umzulegen und mit einem geeigneten Betonsteinpflaster herzustellen. Die Kosten für die beidseitige Erneuerung betragen 50.000 €.

2. S-Bahnhof Ahrensburg

Es wird empfohlen, die vorhandenen Fahrradbügel am östlichen S-Bahngelände durch 8 Fahrradboxen zu ergänzen und um 40 zusätzliche Fahrradstellplätze im westlichen Bereich des Taxenstandes aufzustocken. Die Kosten für die zusätzlichen Fahrradboxen und Fahrradstellplätze betragen 15.000 €.

3. U-Bahnstation Ost

Es wird empfohlen, im westlichen Bereich des U-Bahngeländes Ost die vorhandene Überdachung zu demontieren, 60 neue Fahrradstellplätze herzustellen und die vorhandenen Fahrradboxen umzusetzen. Die Kosten für die Umgestaltung und die zusätzlichen Fahrradstellplätze betragen 23.000 €.

4. S-Bahnhof Ahrensburg

Es wird empfohlen, die Anzahl der Fahrradboxen im südlichen Bereich der Ladestraße um 10 Stück ergänzen. Die Kosten für die Umgestaltung betragen 15.000 €.

5. Haltpunkt Gartenholz

Es wird empfohlen, im östlichen Bereich des Haltpunktes Gartenholz in der neuen Fahrradabstellanlage 5 neue Fahrradboxen aufzustellen. Die Kosten betragen 7.000 €.

Die Mittel für die Umsetzung des Radverkehrskonzeptes 2010 stehen zur Verfügung.

Michael Sarach
Bürgermeister